

Frequenztechnischer Vorschlag: (Machbarkeitsstudie)

„Für zumindest 20 inländische Rundfunkprogramme auf UKW im Wiener Raum“

ZUSAMMENFASSUNG: (Kurzform)

Dieser Vorschlag zur Neuordnung der Frequenznutzung im Frequenzbereich 87,5-108 MHz für UKW-Rundfunk im Raum Wien, südöstliches Niederösterreich und nördliches Burgenland zeigt Möglichkeiten auf, durch Umschichtungen und Tausch von Frequenzen und Senderstandorten zusätzlich zu den im derzeitigen Frequenznutzungsplan vorgesehenen Privatradiofrequenzen weitere Frequenzen für private Anbieter zu erschließen, ohne die im Rundfunkgesetz festgelegte flächendeckende Vollversorgung durch den ORF mit mindestens drei Programmen (Ö1, Ö2, Ö3) und Radio FM4 zu beeinträchtigen.

Sollte auch damit der Bedarf nicht gedeckt werden können, wäre die Nutzung der Mittelwellenfrequenzen 1476 und 585 kHz, die vom ORF nicht mehr genutzt werden, für private Anbieter etwa in DRM (Digital Radio Mondial) zu überprüfen.

ÜBERLEGUNGEN:

Nachdem der derzeitige Frequenznutzungsplan auf den Planungen des ORF für die flächendeckende Versorgung des Landes mit mindestens fünf Senderketten aufbaut, für lokale und regionale Privatradioprogramme, die eine flächendeckende Versorgung weder anstreben noch finanzieren können, aber andere Erfordernisse gelten, erscheint eine Überarbeitung seit langem zwingend erforderlich.

Da die damaligen ORF-Frequenz Planungen (GEN84) eine größere Programmanzahl nicht berücksichtigen mußten und somit aber jetzt andere Voraussetzungen gelten, als zu Rundfunk-Monopolzeiten.

Bislang wurde aber im begehrten Wiener Bereich keine Planungen mit entsprechenden Änderungen - etwa durch Frequenzänderungen, Umverteilungen bzw. Neuverteilungen vorgenommen.

GRUNDLAGEN:

Es wird vorwiegend auf gemäß dem Genfer Wellenplan GEN 84 für diesen Bereich koordinierte Frequenzen zurückgegriffen. Weder die Versorgung durch den ORF noch durch die derzeit bekannten privaten Regionalradios wird beeinträchtigt. Der Versorgungsbereich der Regional- und Lokalradios wird entsprechend erhöht und nicht aufgrund einer zu dicht gedrängt, liegenden Frequenzbelegung aus dem In- und Ausland künstlich reduziert gehalten.

Somit kann je nach topografisch gewählten Senderstandort und Leistung eine technisch maximal mögliche Hörerreichweite erzielt werden.

Als flankierende Maßnahmen zu den vorgeschlagenen Umstellungen werden Frequenzänderungen, Leistungsreduzierungen und eventuell Standortverlegungen von Lokalsendern auf Standorte mit geringerer Höhe empfohlen, wenn dies mit den Erfordernissen des Ballempfanges vereinbar ist.

ALLGEMEINE ANMERKUNG:

Bei Lizenzerteilung wäre bei vorgesehener Maximalleistung von 3 kW zunächst eine Leistungsbeschränkung auf 1 kW, und bei einer vorgesehenen Maximalleistung von 1 kW eine solche auf 300 W vorzusehen, und eine Erhöhung der Sendeleistung erst nach eingehenden Messungen und unter Beachtung der Störsituation ins Auge zu fassen, um Fehlinvestitionen hintanzuhalten.

Hinsichtlich der für das jeweilige Versorgungsgebiet einzusetzenden Maximalleistung sind die Lizenznehmer ungeachtet der Betreibergesellschaft zur Wahrung des in der Verfassung verankerten Gleichheitsgrundsatzes gleich zu behandeln.

Aufgrund der Tatsache, daß Wien sowohl Gemeinde als auch Bundesland ist, entfällt hier eine Unterscheidung zwischen Lokal- und Regionalradio, so daß für alle Lizenznehmer, die Wien als Zielgebiet haben, im Rahmen der technischen Möglichkeiten gleiche Bedingungen anzustreben sind.

Insbesondere im Stadtgebiet von Wien sind die abgestrahlten Leistungen zu reduzieren, da die aufgrund der dortigen Senderkonzentration auftretenden überhöhten Summensignale zur Übersteuerung von Hausantennenanlagen und Empfängereingängen führen könnten.

Alle Leistungsangaben in dieser Studie sind als Effektive Strahlungsleistung (Effective Radiated Power) [ERPI zu verstehen.

Die vorgeschlagenen Umstellungen betreffen vorwiegend Kleinsender; etwa entlang der Thermenlinie südlich von Wien, so daß davon möglichst wenige Hörer von Diesen betroffen sind, und deshalb fast keine Koordinierungsprobleme mit dem angrenzenden Ausland auftreten. Mehrfachversorgungen und "spill-over" in Bereiche außerhalb der zu versorgenden Bereiche, werden auf ein Minimum reduziert.

Ein Mindestfrequenzabstand von 400 kHz zwischen den einzelnen Anbietern bzw. ein Nachbarkanal-Störabstand von mindestens 200 kHz im technisch möglich empfangbaren Versorgungsbereich (Wr. Raum etc.) wird gewährleistet.

Da tlw. sich bei den diversen Kabelveranstaltern einige genutzte UKW-Kabelfrequenzen auch störend auf die terrestrisch mögliche Versorgung auswirkt, wurde hier ebenfalls ein Nachbarkanal-Störabstand von mindestens 200 kHz berücksichtigt.

Ebenso wurde auf mögliche Oszillatorstörungen, die aufgrund der von anderen Empfangsgeräten ausstrahlenden Zwischenfrequenz von 10,7 MHz auftreten könnten, Bedacht genommen.

Weitere Überlegungen:

Standortverlegungen von zu hoch gelegenen Lokalsendern, die weit über ihr beabsichtigtes Versorgungsgebiet hinaus zu hören sind, sollten ebenfalls in Aussicht genommen werden. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, die Sender Mitterbach/Gemeindealpe (1.625 m), Neuberg/Mürz (1.660 m), Puchberg/Himberg (944 m), und Grünbach/Plackles (1.130 m), wo aber den Erfordernissen des Ballempfanges Rechnung getragen werden muß, was eine eigene Untersuchung erfordert.

In weiterer Folge könnte auch die Zusammenlegung der Standorte BADEN, HIRTENBERG und BERNDORF ins Auge gefaßt werden, wofür insbesondere der "Hohe Lindkogel" in Frage käme, da der ORF diesen Standort für die digitale Aussendung der TV-Programme ORF 1 und ORF 2-Nö nutzt. Dadurch könnte der Frequenzeinsatz im Wiener Becken weiter optimiert werden.

Auch diese Möglichkeiten gehen über den Rahmen der vorliegenden Studie hinaus und wären daher getrennt zu untersuchen.

Franz BRAZDA, WIEN

„Neuversion“ Kurzform einer Frequenzstudie: von Franz BRAZDA,
Technische Reichweiten-Detailanalyse (inklusive möglicher Empfangsbeeinträchtigungen im
Sendegebiet; und entsprechenden Änderungsvorschlägen) des Frequenznutzungsplanes der seit
27.11.1997 lizenzierten privaten Regional- und Lokalprogramme in „Ost-Österreich“:

ÖSTERREICH-ÜBERREGIONAL:

KRONEHIT - Gleichwelle 105 MHz in Nö - Frequenzmäßig möglich

105,8 MHz 100 kW ERP Wien-Kahlenberg

Mögl. Empfangsbeeinträchtigung im Nord/Ost Niederösterreich:

106,0 Europa 2 (Banska Bystrica-SLOWAKEI)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigung im westlichen Niederösterreich bzw. **Oberösterreich:**

105,8 „neu“ Radio Arabella Linz (Weyregg/Gahberg(Hongar)-OÖ)

105,7 BAYERN 5 Aktuell (Wendelstein/Bayern-D)

durch andere Empfänger die **ORF Ö2-ÖÖ** auf **95,2 MHz** (Linz/Lichtenberg-OÖ) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 95,2 MHz = 105,9 MHz (+/-100 kHz)).

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Südl. Niederösterreich:

105,7 **Antenne Steiermark** (Bruck a.d. Mur/Mugl-STMK)

durch andere Empfänger die **ORF Ö2-BGLD** auf **95,1 MHz** (Pinkafeld-BGLD) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 95,1 MHz = 105,8 MHz (+/-100 kHz)).

105,3 MHz 100 kW ERP St.Pölten-Jauerling

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Wien und Niederösterreich Ost:

105,3 Bartok Radio (Budapest-UNGARN)

105,3 Slovenija 3 (Maribor/Pohorje-SLOWENIEN)

105,1 Radio Viva (Zvolen-SLOWAKEI)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im nördl. Niederösterreich:

105,5 Europa 2 (Brünn-Brno/Hady-TSCHECHIEN) **Frequenz auf 105,6 MHz ändern**

durch andere Empfänger die **Radio Ypsilon** auf **94,5 MHz** (Hollabrunn-NÖ) empfangen (**Frequenz ändern**),

bzw. durch andere Empfänger die **ORF Ö2-BGLD** auf **94,7 MHz** (Wien/Kahlenberg-WIEN),

bzw. durch andere Empfänger die **ORF Ö2-NÖ** auf **94,7 MHz** (Raabs/Kollmitzberg-NÖ),

bzw. durch andere Empfänger die **ORF Ö2-NÖ** auf **94,6 MHz** (Gaming-NÖ) empfangen;

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 94,5-94,7 MHz = 105,2-105,4 MHz (+/-100 kHz)).

105,5 Europa 2/Lion (Votice-TSCHECHIEN)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigung im westlichen Niederösterreich:

105,1 ORF Radio FM4 (Bad Ischl/Katrin-OÖ)

90,2 MHz 3,02 kW ERP Weitra/Wachberg - Frequenztausch Vorschlag

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im westlichen Niederösterreich:

90,1 ORF Ö2-NÖ (Linz/Lichtenberg-OÖ) +

SRo 1 R. Slovensko (Banska Stiavnica/Sitno-SLOWAKEI) Leistungsreduz. auf <20 kW Westen

90,4 CR 3 Vltava (Brünn-Brno-TSCHECHIEN)

Frequenzvorschlag: 104,9 MHz (dort koordiniert, Frequenztausch mit Hit FM)

101,3 MHz 0,39 kW ERP Waidhofen/Sonntagberg - Frequenztausch Vorschlag

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Nord/Westl. (bis mittl.) Teilen Niederösterreich:

101,2 „neu“ Programm geplant (Mitterbach/Gemeindealpe-STMK)

101,2 ORF Ö2-ÖÖ (Salzburg/Gaisberg-SZBG)

101,3 ORF Ö3 (Wien/Himmelhof-WIEN)

101,5 ORF Ö3 (Losenstein-OÖ)

101,4 ORF Radio FM4 (Weitra/Wachberg-NÖ)

(101,6 Hit FM (Horn/Steindlberg-NÖ)) **neue Frequenz koordinieren**

durch andere Empfänger die **ORF Ö1** auf **90,5 MHz** (Lunz bzw. Traisen/Tarschberg-NÖ) empfangen,

durch andere Empfänger die **ORF Ö1** auf **90,6 MHz** (Losenstein/Habichl-OÖ) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 90,5/90,6 MHz = 101,2/101,3 MHz (+/-100 kHz)).

Frequenzvorschlag: 104,7 MHz (dort koordiniert, Frequenztausch mit Radio Maria)

102,9 MHz 8 kW ERP Semmering/Sonnwendstein - Frequenz neu koordinieren

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Süden von Wien und Niederösterreich:

102,8 Radio Sloven. Intern. (ex. mm2) (Maribor/Pohorje-SLOWENIEN)

102,8 Frekvence 1 (Olomouc/Radikov-TSCHECHIEN) + SRo 4 Radio FM (Borsky Mikulas/Dubnik-SLOWAKEI)

102,8 Hit FM (Traisen/Kaiserkogel-Giesenberg) + **KRONEHIT** (Kabelsignal-um Wr. Raum)

102,9 R. Impuls (Budweis/Ceske Budejovice/Klet-TSCHECHIEN)

103,0 R. Krokodyl (Brünn-Brno-TSCHECHIEN)

103,1 Oxygen Radio (Győr-UNGARN) + SRo 3 Radio Devin (Modry Kamen-SLOWAKEI)

(103,1) ORF Ö3 (Pinkafeld-BGLD) Frequenzwechsel auf **96,5 MHz** schon erfolgt !!

102,8 koord. (Komarno-SLOWAKEI) zur Zeit nicht in Betrieb u.a.

Frequenzvorschlag: 105,5 MHz (Umverteilung und Leistungs Erhöhung von It GEN84 in Aspang/Königsberg-NÖ bereits koord.)

105,5 MHz DRS 2/ERF Radio (Kabelfrequenz-Raum Wien – Telekabel/Kabelsignal) **Kabel-Frequenz ändern**

105,5 MHz Europa 2 (Brünn-Brno/Hady-TSCHECHIEN) **Frequenz auf 105,6 MHz ändern**

(102,9 MHz für **Party FM Lokal Radio Wr. Neustadt** einsetzen, siehe S. 6).

KRONEHIT (Bgl.d.)

103,4 MHz 0,603 kW ERP Mattersburg/Heuberg

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Sendegebiet (nördl. und mittleres Burgenland):

103,4 R. Petrov (Brno/Brünn-TSCHECHIEN)

103,3 Class FM (Budapest-UNGARN)

103,5 SRo 1 R. Slovensko (Zilina/Krizava-SLOWAKEI)

103,5 Katolicki R. (Zagreb/Slieme-KROATIEN)

103,6 Kossuth Radio (Vasvar/Sopron(gepl.)-UNGARN)

103,2 SRo 1 R. Slovensko (Novo Mesto n.V.-SLOWAKEI) + **KRONEHIT** (Bad Gleichenberg-STMK)

Wien: **103,5** Northwest Radio / **KRONEHIT** (Kabelfrequenz-Raum Wien - Telekabel/Telesignal) **Kabel-Frequenz ändern**

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im südl. Niederösterreich:

durch andere Empfänger die **ORF Ö1** auf **92,7/92,8 MHz** (Reichenau-Raxalpe/Trattenbach-NÖ) empfangen;

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 92,7/92,8 MHz = 103,4/103,5 MHz (+/-100 kHz)).

104,1 MHz 4,6 kW ERP Rechnitz/Hirschenstein

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Sendegebiet (südl. und mittleres Burgenland):

durch andere Empfänger die **ORF Ö2-BGLD** **93,5 MHz** (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 93,5 MHz = 104,2 MHz (+/-100 kHz)).

104,3 **Antenne Kärnten** (Wolfsberg/Koralpe-KTN)

104,2 **Energy 104,2 Wien** (Wien-Arsenalturm-WIEN) siehe S. 5 (Frequenztausch)

Stmk./Graz: **104,0** Radio Sloven. Intern. (Kabelfrequenz-Graz Raum - Telekabel) **Kabel-Frequenz ändern**

KRONEHIT forts. (Bgl./Stmk.)

103,2 MHz 1,514 kW ERP Bad Gleichenberg/Stradnerkogel (Steiermark)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Sendegebiet (südl. und mittleres Burgenland, Süd-Ost Stmk.):

103,1 Oxygen Radio (Győr-UNGARN) + 103,4 **KRONEHIT** (Mattersburg/Heuberg-BGLD)

durch andere Empfänger die den ORF Ö1 **92,6 MHz** (Birkfeld/Breitenstein-STMK) empfangen, bzw.

durch andere Empfänger die **R. Helsinki 92,6 MHz** (Graz/Gries-Ölberg-STMK) empfangen (**Frequenz ändern**),

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 92,6 MHz = 103,3 MHz (+/-100 kHz)).

KRONEHIT (Nö./Oö.) Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Sendegebiet (Oö/ tlw. Nö.):

92,6 MHz 14,12 kW ERP Linz 1/Lichtenberg-OÖ

92,7 ORF Ö1 (Weitra/Wachberg-NÖ) **neue Frequenz koordinieren**

92,5 ORF Ö1 (Schärding/Schardenberg-OÖ) **neue Frequenz koordinieren**

92,6 CR 2 Reg. Praha (Brünn/Brno-TSCHECHIEN)

92,8 ORF Ö2-STMK (Mitterbach/Gemeindealpe-NÖ)

92,4 ORF FM4 (Semmering/Sonnwendstein-NÖ)

87,9 MHz 0,209 kW ERP Vöcklabruck/Hongar-OÖ

88,1 ORF Ö3 (Bad Ischl/Katrin-OÖ)

87,8 BAYERN 5 Aktuell (Untersberg/Bayern-D)

87,7 ORF Ö1 (Bad Aussee/Tressenstein-STMK; Waldhausen-OÖ; Göstling-NÖ)

87,8 ORF Ö1 (Steyr/Tröschberg; Altenmarkt/Enns -OÖ)

87,9 ORF Ö1 (Rottenmann/Sonnenberg-STMK)

88,0 ORF Ö3 (Grein-OÖ; Mitterbach/Gemeindealpe-NÖ)

KRONEHIT (Oö./Szb./Nö.)

93,9 MHz 0,331 kW ERP Gmunden/Gmundner Berg-OÖ

94,0 MHz 0,267 kW ERP Salzburg/Gaisberg-Szb.

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Sendegebiet (Oö/Szb./ tlw. Nö.):

94,1 Frekvence 1 (Budweis-Ceske Budejovice/Klet-TSCHECHIEN)

93,9 ORF Ö2-OÖ (Weyer/Hangelsberg-OÖ)

94,0 ORF Ö2-OÖ (Gosau/Zwieselalm-OÖ)

93,8 ORF Ö2-STMK (Bad Mitterndorf/Langmopsalm-STMK)

94,0 ORF Ö2-NÖ (Pöchlarn bzw. Göstling-NÖ)

93,9 ORF Ö2-STMK (Wildalpe-STMK)

93,8 ORF Ö2-NÖ (Scheibbs/Lampelsberg-NÖ)

93,7 ORF Ö2-NÖ (Traisen/Tarschberg-NÖ)

WIEN-REGIONAL:

Radio 88,6

88,6 MHz 10 kW ERP Kahlenberg

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Niederösterreich und BKF Bgl.:

88,7 ORF Ö2-NÖ (Reichenau/Raxalpe-NÖ) **neue ORF-Frequenz koordinieren**

88,4 ORF Ö3 (Traisen/Tarschberg-NÖ) **Frequenz ändern auf 100,8 MHz, lt. GEN84 dort koordiniert**

88,8 ORF Ö3 (Linz/Lichtenberg-OÖ) (Hit FM (St.Pölten) Frequenz ändern)

88,8 ORF Ö2-STMK (Pinkafeld-BGLD)

88,5 Slovenija 1 (Maribor/Pohorje-SLOWENIEN) + SRo 2 Radio Regina B. Bystrica (Modry Kamen-SLOWAKEI)

88,4 Radio Expres (Hlohovec/Dvorniky-SLOWAKEI)

88,8 R. Hey (Nitra-SLOWAKEI)

Bgl.: **88,75** **ORF RADIO B** (Kabelfrequenz-BKF Eisenstadt) **Kabel-Frequenz ändern**

Antenne Wien 102.5

102,5 MHz 10 kW ERP Kahlenberg

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Süden-Niederösterreichs:

102,4 HRT-HR 1 (Ivancica-KROATIEN) + SRo 1 R. Slovensko (Namestovo-SLOWAKEI)

102,6 SRo 3 Radio Devin (Banska Stiavnica/Sitno-SLOWAKEI)

102,3 Kossuth Radio (Kahhegy-UNGARN)

durch andere Empfänger die den ORF Ö1 91,7 MHz (Grünbach/Plackles-NÖ) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 91,7 MHz = 102,4 MHz (+/-100 kHz)).

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in westl. bis mittleren (St. Pölten) Teilen Niederösterreichs: und BKF-Bgl.:

102,6 **Welle 1** (Steyr/Wolfgangswald-OÖ)

102,6 ORF- Radio Wien/Bayern 1 (Kabelfrequenz-Zwettl/BKF Eisenstadt) **Kabel-Frequenz ändern**

Antenne Wien 96.3 St. Pölten

96,3 MHz 0,282 kW ERP St. Pölten / Schildberg - Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Nö/Wien:

96,2 ORF Ö2-Nö (Mitterbach/Gemeindealpe-NÖ) + ORF Ö2-BGLD (Mattersburg/Heuberg-BGLD)

96,3 ORF Ö2-Nö (Gutenstein/Residenzberg-NÖ)

96,4 Bayern 4 (Kabelsignal) + **Hit FM** (Waidhofen/Frauenstaffeln-NÖ) + ORF Ö2-Nö (Kirchschlag/Lembacher Höhe-NÖ)

96,5 **Radio Arabella** - Mostviertel (Ybbs ad Donau/Hengstberg-NÖ) + BAYERN 2 (Brothackriegel/Bayern-D)

96,1 CR 3 Vifava (Budweis-Ceske Budejovice/Kluk-TSCHECHIEN)

WIEN-LOKAL:

Radio Arabella 92.9 (ex. 92.9 Hit FM / 92,9 RTL)

92,9 MHz 2,665 kW ERP (Donauturm) Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen um Wien/Nö:

93,1 Petöfi Radio MR 2 (Győr/Szabadhegy-UNGARN)

93,1 ORF Ö2-NÖ (Aspang/Königsberg-NÖ)

93,1 ORF Ö2-NÖ (Berndorf/Griesfeld-NÖ) (evt. Frequenz ändern)

92,7 ORF Ö1 (Reichenau/Raxalpe-NÖ)

92,7 Radio Expres (Nove Zamky/Elektrosvit 118-SLOWAKEI) + Radio Viva (Zilina/Zastranie-SLOWAKEI)

92,8 ORF Ö1 (Trattenbach-NÖ) (**ORF-Frequenz ändern**)

93,0 ORF Ö1 (Horn/Eichberg-NÖ) **Frequenz ändern auf 89,1 MHz, lt. GEN84 dort koordiniert**

92,8 ORF Ö2-STMK (Mitterbach/Gemeindealpe-NÖ) (evt. Frequenz ändern)

92,7 ORF Ö1 (Weitra/Wachberg-NÖ) siehe **92,6 KRONEHIT** Linz/Lichtenberg **neue ORF-Frequenz koord.**

93,0 Best FM (Trnava/Skloplast Komín-SLOWAKEI) + Kossuth Radio MR1 (Szombathely-UNGARN)

93,1 CR 5 Reg. Brno (Brünn-Brno/Hady-TSCHECHIEN)

93,1 CR 1 Radiozurnal (Votice-TSCHECHIEN)

93,1 R. Maribor (Maribor/Pohorje-SLOWENIEN)

Krems: **93,0** **88,6 der Supermix** (Kabelfrequenz-Krems) **Kabel-Frequenz ändern**

NJOY97,5

97,5 MHz 0,1 kW ERP (WiFi-Gebäude) Frequenz nur Bedingt einsetzbar: Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Wien/Nö:

97,4 ORF FM4 (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD)

97,5 sporadisch Bundesliga on ear-Blindenradio/Austria Wien (Wien/Franz Horrstadion-WIEN) +

ORF Ö1 (Linz/Lichtenberg-OÖ) + ORF Ö2-NÖ (Grünbach/Plackless-NÖ) + CR 5 Brno (Zlin/Tlusta hora-TSCHECHIEN)

97,6 Lounge FM (UPC Telekabel) + Radio Hey (Banska Bystrica/Sucha Hora-SLOWAKEI) +

ORF Ö1 (Hirtenberg/Steinkamperl-NÖ)

Lounge FM

103,2 MHz 0,25 kW ERP (Raiffeisenhaus) Frequenz nur Bedingt einsetzbar: Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen um Wien/Nö:

103,2 SRo 1 R. Slovensko (Novo Mesto n.V.-SLOWAKEI) + **KRONEHIT** (Bad Gleichenberg-STMK)

103,1 Klassik Radio (UPC Telekabel)

103,4 **KRONEHIT** Privatrado Bgl. (Mattersburg/Heuberg-BGLD) + R. Petrov (Brno/Brünn-TSCHECHIEN)

102,9 **KRONEHIT** Privatrado Bgl. (Semmering/Sonnwendstein-NÖ)

103,3 Class FM (Budapest-UNGARN)

Energy 104,2 Wien**104,2 MHz 1 kW ERP Arsenalturm** umkoordiniert von Himmelhof (1,5 kW) **Frequenztausch Vorschlag****Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen** um Wien/Nö:**104,2** Radio Blanik JM (ex. Vranov) (Znaim-TSCHECHIEN) + **Antenne Steiermark** (Mitterbach/Gemeindealpe-NÖ)**104,1** **KRONEHIT** Privatrado Bgld. (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD)**104,4** SRo 3 Radio Devin (Bratislava-SLOWAKEI)**104,3** SRo 4 Radio FM (Poprad-SLOWAKEI) + Frekvence 1 (Jesenik/Praded-) + Faktor (C. Budejovice/Klet-TSCHECHIEN)**104,1** Kabelfrequenz ex. R. Goldstar (Kabelfrequenz Telekabel-WIEN) **Kabel-Frequenz ändern****104,0** Funradio (Banska Bystrica-SLOWAKEI) + ORF Radio FM4 (Linz/Lichtenberg-ÖO)**Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen** im Südl. Niederösterreich bis Wien:durch andere Empfänger die **Radio Maria** Lokal Baden-Tattendorf auf **93,4 MHz** (ex. Radio 93.4) bzw.

durch andere Empfänger die ORF Ö2-BGLD auf 93,5 MHz (Rechnitz/Hirschenstein) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 93,4 / 93,5 MHz = 104,1/104,2 MHz (+/-100 kHz));

Frequenztausch Vorschlag: 90,9 MHz - Tauschkorrektur (91,0) mit ORF: Radio FM4 - Himmelhof;**91,0 MHz** Ö1 (Bernardorf/Griesfeld + Kernhof-NÖ) **neue Frequenz koordinieren****90,9 MHz** Ö1 (Scheibbs/Lampelsberg-NÖ) **neue Frequenz koordinieren** + Ö3 (BKF Eisenstadt) **Kabel-Frequenz änd.**

- " - SRo 1 R. Slovensko (Modry Kamen-SLOWAKEI) Richtung Westen - Leistung reduzieren;

90,8 MHz Ö1 (Mitterbach/Gemeindealpe-NÖ) **evtl. neue Frequenz koordinieren**

R. Jenne Melodie (Trnava/Jasl. Bohunice-SLOWAKEI) + HIT FM (Zilina/Duben-SLOWAKEI) Richtung Westen - Leistung reduzieren;

- " - Ö3 (Telekabel/Kabelsignal/Telesignal-Wien/NÖ) + Ö1 (Kabel TV-Bruck a.d. L.) + Ö2-B (BKF Neusiedl)

Kabel-Frequ. änd. - " -**Radio Orange 94,0** (ex. 93,3 MHz geplant)**94,0 MHz 1 kW ERP Donauturm** neukoordiniert **Frequenztausch Vorschlag****Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen** im Großraum Wien/Nö:**93,9** Petöfi Radio (Kábhagy-UNGARN) + Radio Beta (Prievidza/Kuni Vrch-SLOWAKEI)**94,1** Frekvence 1 (Česke Budejovice/Klet-TSCHECHIEN) + Nap Radio (Sopron-UNGARN)**93,8** Radio Lumen (Bratislava/Kamzik-SLOWAKEI)**94,2** Radio Tatry (Poprad/Kralova Hala-SLOWAKEI)**94,3** **Funradio** (Bratislava/Kamzik (**89 kW**) - SLOWAKEI)**Frequenztausch Vorschlag: 91,3 MHz - ehemals ORF: Radio Wien-Neuwaldegg: wurde 2009 bereits abgeschaltet,****„Frequenz neu ausschreiben“**

- Leistungserhöhung auf 2-3 kW erscheint möglich mit Richtdiagramm Hauptrichtung nach Süd/Ost -

(R. Wien - Wien 3-Neuwaldegg auf 93,3 MHz), Ö1-Baden auf 89,5 MHz, Ö3-Waldegg auf 101,5 MHz ändern,

alle lt. GEN84 dort koordiniert; „neu“ ORF-Ö1 91,2 MHz Poysdorf/Pfarrkirche auf zus. geplante 90,5 MHz ändern.

91,2 MHz SRo 1 Radio Slovensko Nitra- Slowakei, Richtung Westen Leistung reduzieren.**91,2 MHz** Radio FM4 (Kabelfrequenz-Raum Wien, Telekabel/Kabelsignal) + Ö2-Nö (BKF Neusiedl) **Kabel-Frequenz änd.****91,5 MHz** Ö2-Nö St. Pölten/Jauerling-NÖ (evtl. Leistungsreduzierung auf <50 kW Richt. Osten),**91,2 MHz** Ö1 Graz/Schöckl-STMK (eventuell Leistungsreduzierung auf <50 kW Richtung Nord).**Radio Stephansdom** (ex. 98,6 MHz geplant)**107,3 MHz 1 kW ERP Donauturm - (neue Frequenz koordinieren)****Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen** im Großraum von Wien/bis Nö(West):**107,2** **Neo FM (Kábhagy-UNGARN)** +**107,4** **MKR (Szombathely-UNGARN)** +**107,3** **Radio Arabella (Waidhofen ad Ybbs-Eben/Nö)****Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen** im westl. bis mittl. Niederösterreich:durch andere Empfänger die **Radio Arabella** auf **96,5 MHz** (Ybbs ad Donau-Hengstberg/Nö) bzw. **96,7 MHz** (Linz-Lichtenberg/Öö)

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 96,5/96,7 MHz = 107,2/107,4 MHz (+/-100 kHz)) empfangen;

Frequenzvorschlag: 107,0 MHz (neu im Wr. Raum zu koordinieren)**107,0** „neu“ R. Sity Bratislava/Polus City Center 151-SLOWAKEI / Free Radio (Brno/Husovice-TSCHECHIEN) **Frequenz ändern****106,9** Ö2-Nö/Wien 2-Himmelhof Frequenz ändern auf 107,4 MHz, neu zu koordinieren.**107,1** CR 2 Praha (Iglau/Jihlava-TSCHECHIEN) (Leistungsreduzierung auf <10 kW Süd/Ost)**107,1** „neu“ Radio Arabella Krems-Kalorisches KW Theiß + RNE Uno (Kabelfrequenz-Telekabel Wien) **Frequenz ändern****107,0** Antenne Bayern (Kabelfrequ. Kabel Bruck/L.) + **106,9 MHz** Klassik R. (Kabelfrequ. BKF Neusiedl) **Kabel-Frequenz änd.****NIEDERÖSTERREICH-LOKAL:****HIT FM** - St. Pölten**100,8 MHz 1,6 kW ERP St. Pölten/Schildberg** (umkoord. v. Traisen/Tarschberg) - **neue Frequenz koord.****Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen** im mittleren bis westlichen Niederösterreich:**100,5** **Life Radio** (Linz/Lichtenberg (**100 kW**)) - ÖÖ)**100,8** BBC World / R. Melodie (Kabelfrequenzen-St. Pölten/Krems)durch andere Empfänger die **ORF Ö2-NÖ** auf 90,1 MHz (Linz/Lichtenberg-ÖÖ) empfangen;durch andere Empfänger die **KRONEHIT** auf 90,2 MHz (Weitrag/Wachberg-NÖ) empfangen, siehe S. 3,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 90,1/90,2 MHz = 100,8/100,9 MHz (+/-100 kHz));

100,8 MHz stattdessen für Ö3 Traisen/Tarschberg-NÖ (ex. 88,4 MHz) einsetzen, (siehe S. 4-88,6) lt. GEN 84 dort koord.).**102,8 MHz 0,316 kW ERP Traisen/Kaiserkogelhütte: Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen** in Niederösterreich:**102,8** Frekvence 1 (Olomouc/Radikov-TSCHECHIEN) + SRo 4 Radio FM (Borsky Mikulas/Nove Zamky-SLOWAKEI)+ **KRONEHIT** (Kabelfrequenz-Kabelsignal-im Raum St. Pölten)**102,9** R. Impuls (Česke Budejovice/Klet-TSCHECHIEN) + **KRONEHIT** (Semmering/Sonnwendstein-NÖ)**103,0** R. Krokodyl (Brünn/Brno-TSCHECHIEN)**102,6** **Welle 1** (Steyr/Wolfgangswald-ÖÖ)

durch andere Empfänger die ORF Ö1 auf 92,0 MHz (Wien/Kahlenberg-W) empfangen, (Osz.-ZF 10,7 MHz + 92,0 MHz = 102,7 MHz (+/-100 kHz)).

Radio Maria - Waidhofen/Ybbs**104,7 MHz 0,447 kW ERP Waidhofen/Sonntagberg(Basilika) - Frequenztausch Vorschlag****Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen** im westlichen bis mittleren Niederösterreich:**104,6** ORF Radio FM4 (Salzburg/Gaisberg-SZBG) (evtl. Leistungsreduz. <50 kW Richt. Osten)**104,7** **HIT FM** (Hollabrunn 2 ex. Eggenburg-NÖ) **neue Frequenz koordinieren****104,8** Europa 2 (Bratislava/Kamzik-SLOWAKEI) Leistungsreduzierung Richtung Westen**104,5** Frekvence 1 (Brünn-Brno/Kojal-TSCHECHIEN)**104,9** **HIT FM** (Weitrag/Nebelstein-NÖ) auf **90,2 MHz ändern, lt. GEN84 koordiniert****105,0** **Radio FRO** (Linz/Pöstlingberg-ÖÖ) **neue Frequenz koordinieren****104,9** **KRONEHIT** (Schärding/Schardenberg (8 kW) - ÖÖ)**105,1** ORF Radio FM4 (Bad Ischl/Katrin-ÖÖ)

durch andere Empfänger die ORF Ö2-NÖ auf 94,0 MHz (Pöchlarn bzw. Göstling-NÖ) empfangen;

durch andere Empfänger die ORF Ö2-ÖÖ auf 93,9 MHz (Weyer/Hangelsberg-ÖÖ) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 94,0/93,9 MHz = 104,7/104,6 MHz (+/-100 kHz)).

Frequenztausch Vorschlag: 101,3 MHz (dort koordiniert, Frequenztausch mit **KRONEHIT** (siehe S. 3))**Radio Ypsilon / Campus Radio 94,4** - Lokalradio Hollabrunn / Lokalradio St. Pölten**94,5/94,4 MHz 0,1/0,2 kW ERP Hollabrunn-Bundesgymnasium / St. Pölten-Fernheizwerk-Nord****Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen** im nördlich bzw. östlichen Niederösterreich:**94,3** **Funradio** (Bratislava/Kamzik (**89 kW**) - SLOWAKEI) + R. Vysocina (Jihlava/Iglau-TSCHECHIEN)**94,5** Radio Zet (Zilina/Velka Luka - SLOWAKEI) betrifft expl. Campus Radio**94,4** Bayern 3 (Brojtschriegel-Bayern-DEUTSCHLAND)**94,7** ORF Ö2-BGLD (Wien/Kahlenberg-WIEN) + ORF Ö2-NÖ (Raabs/Kolmitzberg-NÖ) betrifft expl. GymRadio**Radio Ypsilon 102,2 MHz 0,02 kW ERP Retz-Stadt Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen** im nörd. bzw. östl. Niederösterr.**102,0** CR 3 Vltava (Brünn-Brno/Kojal-TSCHECHIEN) + Class FM (Sopron-UNGARN)**102,2** SRo 2 Radio Regina Bratislava (Nitra/Zobor-SLOWAKEI) + SRo 3 Radio Devin (Snina-SLOWAKEI)

durch andere Empfänger die ORF Ö2-NÖ 91,5 MHz (St. Pölten/Jauerling-NÖ) empfangen, (Osz. ZF 10,7 MHz + 91,5 MHz = 102,2 MHz (+/-100 kHz)).

Nö-Lokal forts.

Radio Sonne o. Maria – Lokal Baden-Bad Vöslau (ex Radio 93,4)

93,4 MHz 0,2 kW ERP Bad Vöslau-Baden/Harzberg (Tattendorf 0,4 kW) - Frequenztausch Vorschlag

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im südlichen bzw. östlichen Niederösterreich bis Großraum Wien:	
93,5 ORF Ö2-BGLD (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD)	93,3 R. Lumen (Banska Stiavnica/Sitno-SLOWAKEI)
93,6 ORF Ö2-NÖ (Waldegg/Kressenberg-NÖ)	93,3 SRo 3 Radio Devin (Trencin-SLOWAKEI)
93,2 ORF Ö1 (Gutenstein/Residenzberg-NÖ)	93,3 R. Proglas (Jesenik/Praded-TSCHECHIEN)
93,4 Frekvenca 1 (Iglau/Jihlava-TSCHECHIEN)	93,2 ORF Ö2-STMK (Bruck a.d. Mur/Mugl-STMK)

Frequenztausch Vorschlag: 97,2 MHz c (Hoher Lindkogel ?) Tausch mit ORF Ö2-NÖ Baden;

- **Ö2-NÖ: Baden auf 93,4 MHz oder/bzw. 95,5 MHz** (ex. Altenmarkt a.d. Triesting) „neu geplant“,
- **Ö3: Puchberg von 97,1 MHz auf 99,3 MHz, Trattenbach von 97,2 MHz auf 101,5 MHz ändern,**

alle Frequenzen lt. GEN84 dort koordiniert;

97,1 MHz	B 5 aktuell (Kabel-Raum Wien, Telekabel/Kabelsignal) + Antenne Stmk. (BKF Eisenstadt) Kabel-Frequenz änd.
97,2 MHz	ex. Melodie (Kabelfrequenz-BKF Neusiedl) Kabel-Frequenz ändern
97,2 MHz	R. Aligator (Bratislava-Mesto/Budova Technopol-SLOWAKEI) Frequenz ändern , Leistung Richt. Süd/West reduz.;
97,2 MHz	SRo 3 R. Devin Zilina/Krizava-SLOWAKEI, Leistung Richtung Süd/West reduzieren;
97,0 MHz	Ö1 St. Pölten/Jauerling-NÖ (eventuell Leistung Reduktion <50 kW Richtung Ost)
97,4 MHz	FM4 Rechnitz/Hirschenstein-BGLD (eventuell Leistung Reduktion <6 kW Richtung Nord).

Hit FM Noe (ex. Party FM) - Lokalradio Wr. Neustadt

106,7 MHz 1 kW ERP Wr. Neustadt-Hornstein/Sonnenberg - Frequenztausch Vorschlag

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im südlichen bzw. östlichen Niederösterreich bis Großraum Wien und BKF Bgld.:	
106,7 Kossuth Radio (Nagykanizsa-UNGARN) + Evropa 2 (Znaim/Znojmo-TSCHECHIEN) + SRo 3 R. Devin (Trebisov-SLOWAKEI)	
106,6 R. Jemne Melodie (Bratislava/Kamzik-SLOWAKEI) + Monaster R. (Szombathely-UNGARN) + R. GRÜNWEIS (Bruck a.d. Mur/Mugl-STMK)	
106,8 Bartok Radio (Győr-UNGARN) + HRT-HR 2 (Papuk-KROATIEN) + CRO Olomouc/CR 2 (Jesenik/Praded-TSCHECHIEN)	
106,8 Radio dva (Agora) / Korotan (Wolfsberg/Koralpe-KTN)	

Stmk./Grazer Raum: **106,8** Radio Kärnten (Telekabel-Graz) **Kabel-Frequenz ändern**

106,9 Bartok Radio (Vasvár-UNGARN) + ORF Ö2-NÖ (Himmelhof-WIEN) + R. Jemne Melodie (Zilina/Krizava-SLOWAKEI)	
106,5 CR 2 Reg. Brno (Brünn-Brno/Kojal-TSCHECHIEN)	

Wien/Nö./Bgld.: **106,6(5)** WRN 1 (Telekabel Wien) + Bayern 4 Klassik (Kabel Bruck/L.) + ERF Radio (BKF Eisenstadt)

Frequenztausch Vorschlag: 102,9 MHz (Tausch mit KRONEHIT (Semmering/Sonnwendstein); siehe S. 3.)

102,8 MHz KRONEHIT (Kabelsignal-um Wr. Raum) **Kabel-Frequenz ändern**

100,2 MHz 0,058 kW ERP Baden/Waltersdorferstr. (gepl. Pfaffstättner Kogel-Klesheimwarte)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im südlichen, östlichen und Zentral Niederösterreich bis Großraum Wien:

100,3 R. Impuls (Jihlava-TSCHECHIEN) / R. Hey (Bratislava-SLOWAKEI), 100,1 ORF Ö2-STMK (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD),	
100,1 SRo 2 Regina B.B. (Zilina/Krizava-SLOWAKEI); 99,9 MHz Ö3 (100 kW – Wien/Kahlenberg) nur 300 kHz Frequenzabstand u.a.	

- durch andere Empfänger die ORF Ö3 auf 89,4 MHz (St. Pölten/Jauerling-NÖ) empfangen, (Osz. ZF 10,7 MHz + 89,4 MHz = 100,1 MHz (+/-100 kHz)).

Radio Arabella 99.4 Tulln - Lokalradio Tulln

99,4 MHz 0,225 kW ERP Tulln/Judenau-Raiffeisen Silo - Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Nö/Wien:

99,5 Petöfi Radio (Sopron-UNGARN) + CR 1 Radiozurnal (Zlin/Tlusta hora-TSCHECHIEN)	
99,3 SRo 2 Radio Regina Bratislava (Bratislava/Kamzik-SLOWAKEI) + Evropa 2 (Jesenik/Praded-TSCHECHIEN)	
99,2 Funradio (Zilina/Krizava-SLOWAKEI) + CR 3 Vltava (Znojmo/Znaim-TSCHECHIEN)	
99,6 ORF Ö3 (Raabs/Kolmitzberg-NÖ) + ORF Ö1 (Waidhofen a.d. Ybbs/Sonntagberg-NÖ)	
99,4 Lounge FM (Steyr/Steyrwerke-OO) + DLF Köln/R. Arabella (Kabelfrequenz-Raum Wien/St. Pölten-Telek./Kabelsig.)	

Durch andere Empfänger die **Radio 88,6** auf **88,6 MHz** (Wien/Kahlenberg-WIEN/NÖ) empfangen, (Osz. -ZF 10,7+88,6=**99,3 MHz** (+/-100 kHz)).

BURGENLAND-LOKAL:

Hit FM Burgenland - mehrsprachig (kroatisch, ungarisch, roma, deutsch)

106,3 MHz 1 kW ERP Mattersburg/Heuberg

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Sendegebiet (nördl. und mittleres Burgenland):

106,2 SRo 3 R. Devin (Sturovo-SLOWAKEI) + CR 1 Radiozurnal (Hodonin-TSCHECHIEN)	
106,4 KOSSUTH Radio (Győr-UNGARN) + HRT-HR 2 (Ivancica-KROATIEN) +	
--7-- CR 2 Reg. C. Budejovice (Budweis/Ceske Budejovice/Klet-TSCHECHIEN)	
106,5 CR 2 Reg. Brno (Brünn-Brno/Kojal-TSCHECHIEN)	
106,1 Antenne Steiermark (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD)	

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen von 106,1 MHz im Sendegebiet durch andere Empfänger die ORF Ö2-STMK auf 95,4 MHz (Graz/Schöckl-STMK) empfangen, (Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 95,4 MHz = 106,1 MHz (+/-100 kHz)).

105,5 MHz 0,251 kW ERP Rechnitz/Hirschenstein - Frequenzänderung bzw. Umkoordinierungs Vorschlag

(ex. 96,5 MHz) **Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen** im Sendegebiet (südl. und mittleres Burgenland):

105,5 Class FM (Pecs-UNGARN) + Radio dva-Agora (Dobratsch-KTN)	
105,3 R. Slovenija 3 (Maribor/Pohorje-SLOW.) + Bartok Radio (Budapest-UNGARN) + KRONEHIT (St. Pölten/Jauerl.-NÖ)	
105,7 Antenne Steiermark (Bruck a.d. Mur/Mugl-STMK)	
105,45 RTL Oldie (Kabelfrequenz-BKF Hirschenstein)	
Wiener Raum: 105,5 DRS 2/ERF Radio (Kabelfrequenz-Raum Wien – Telekabel/Kabelsignal)	
Stmk./Graz: 105,6 DLF (Kabelfrequenz-Grazer Raum - Telekabel)	

Weitere mögliche Empfangsbeeinträchtigungen: durch andere Empfänger die ORF **Ö2-BGLD** auf **94,9 MHz** (**Bad Gleichenberg/Stradnerkogel-STMK**) bzw. auf **94,7 MHz** (**Wien/Kahlenberg-WIEN**) empfangen, (Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 94,9/94,7 MHz = **105,6/105,4 MHz** (+/-100 kHz)).

Frequenzvorschlag: 104,5 MHz (von Pinkafeld, umkoordinieren auf Rechnitz/Hirschenstein-BGLD)

Gepl.: 104,5 MHz Antenne Steiermark (Birkfeld/Breitenstein-STMK) + **Klassik R.** (BKF Hirschenstein) **Frequenz nicht in Betr. bzw. ändern.**

98.3 superfly 98,3 MHz (0,4 kW ERP - Donauturm) - neu mit 2 kW im Wr. Raum koordiniert lt. BNetzA(D).

98,4 ORF Ö3 (Berndorf/Griesfeld-NÖ) Frequenz ändern auf 100,3 MHz, lt. GEN84 dort koordiniert	
98,4 ORF Ö3 (Kirchschlag/Lemm.-NÖ) Frequenz ändern auf 101,2 MHz, lt. GEN84 dort koordiniert	
98,2 „neu“ Hit FM Nö Neunkirchen-Peisching/EVN Kraftwerk-NÖ (ex. Waldegg/Kressenberg-NÖ) Frequenz ändern !!	
98,4 ORF Ö3 (Horn/Eichberg-NÖ) (evt. Frequenz ändern)	
98,3 SRo 4 Radio FM (Modry Kamen-SLOWAKEI)	Leistung reduzieren, in Richtung Westen.
98,5 Europa 2 (Novo Mesto n.v.-SLOWAKEI)	Leistung reduzieren, in Richtung Süd/Westen
98,1 R. Lumen (Prievidza-Bradlova skala + Trnava/SLOWAKEI)	Leistung reduzieren, in Richtung Süd/Westen
98,3 Kabel-Frequenz 98,3 MHz (<> 200 kHz) ändern:	
ex. D.Welle (Telekabel Wien) + hr You FM (Kabelsignal Nö) + ERF Radio (Kabel-Bruck/L.) + R.Melodie (Telesignal Wien) + KRONEHIT (Kabel-Pielachtal Nö) bzw. KRONEHIT (auf 98,25 MHz; BKF Neusiedl)	

Vorschlag: Weitere mögliche Frequenzen für private Radio-Betreiber im Wr. Raum:

Die Leistungen dieser Sender können erst nach Messungen deren Standorte ermittelt werden !

99,0 MHz Lokal Radio Wien - Frequenz von Baden nach Wien umverteilen und neu koordinieren

99,0 ORF Ö3 Baden auf 98,6 MHz (ex. 99,0 MHz) ändern, Umverteilung von Grünbach/Plackless-NÖ;	
98,6 ORF Ö3 (Grünbach/Plackless-NÖ) Frequenz ändern auf 95,0 MHz, lt. GEN84 dort koordiniert oder auf	
101,1 MHz ändern dort in Baden (ex. Altenmarkt a.d. Triesting) „neu geplant“ bzw. koordiniert.	
99,1 Antenne Steiermark (Graz/Schöckl-STMK) (evt. Leistungsreduzierung auf <80 kW Norden)	
99,0 Hitradio Magic Brno (Brno/Medlanky-TSCHECHIEN) (evt. Leistungsreduzierung < Süden bzw. Frequenz ändern)	
98,8 ORF Radio FM4 (St. Pölten/Jauerling-NÖ) (evt. Leistungsreduzierung auf <50 kW Osten)	
98,9/98,85 R. France Inter./88,6 (Kabelfrequenz-Telekabel/Telesignal Wien) + R. Melodie (BKF Eisenstadt) Kabel-Frequ. ändern.	

107,8 MHz Lokal Radio Wien - neue Frequenz koordinieren, Flugnavigation (Schwechat) beachten !

107,8 NPR Worldwide/Campus Radio (Kabelfrequenz-Telekabel Wien/Kabelsignal St. Pölten) Kabel-Frequenz ändern.	
107,6 Radio Expres (Bratislava/Kamzik-SLOWAKEI) (Leistungsreduzierung Richtung Westen)	
107,7 „neu“ R. ARABELLA (Traisen/Tarschberg-NÖ), Störung d. Osz. 10,7 + 97,0 (Ö1-Jauerling) = 107,7 MHz Frequenz ändern !!	